

## Insektenwand

Erstellt für solitäre Bienen und Wespen mit entsprechender Erläuterung.



## Pflege der Wacholderheide

Konkurrierende Bäume und Sträucher werden seit 1983 entfernt.

Mittels Ziegen werden jährlich ausgewählte Teilflächen beweidet.

Sporadisch werden artfremde und nährstoffreiche Vegetationsschichten abgetragen.



## Schutzgebiete/Amphibien

Betreuung von Naturschutzgebieten.

## Regenwasserrückhaltung

Bodenvertiefungen und Erddämme wurden angelegt, um den Wasserabfluss zu bremsen und um die Grundwasserbildung zu fördern.

## Öffentlichkeitsarbeit

über unsere Homepage und Aushangkästen sowie über die regionale Presse, Dorfschelle (Mernerer Mitteilungsblatt) und NABU-Stände (z.B. an Weihnachtsmärkten und anderen Veranstaltungen).

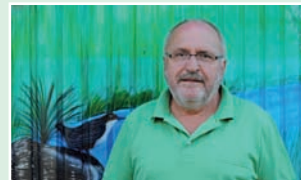
## Unser Vorstand



**Reiner Ziegler**  
1. Vorsitzender



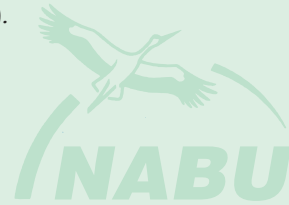
**Renate Sachs**  
2. Vorsitzende



**Lothar Röder**  
Kassenwart



**Gerd Sohn**  
NAJU-Betreuer



## NABU-Mitgliedschaft

Bitte kreuzen Sie den entsprechenden Euro-Betrag an:

- Fördermitgliedschaft Jahresbeitrag 100 €  
 Einzelmitgliedschaft Jahresbeitrag 48 €  
 Familienmitgliedschaft Jahresbeitrag 55 €  
 Jugendmitgliedschaft Jahresbeitrag 24 €  
(Schüler, Azubi, Studenten)  
 Kindermitgliedschaft Jahresbeitrag 18 €

Ich möchte der NABU-Gruppe Mernes angehören

ja  nein

(VW-Nr. 622 023)

Anrede: Herr/Frau

Nachname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße/Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Zahlungsweise: jährlich

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

Konto-Nr./BLZ: \_\_\_\_\_

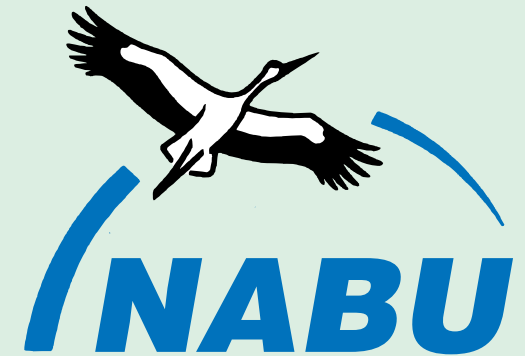
Ich bin damit einverstanden, dass der Beitrag von meinem Konto abgebucht wird.

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Neumitglied, Kontoinhaber

## Wir stellen uns vor

## Tätigkeiten und Aktivitäten der



Naturschutzbund Deutschland e.V.

**Gruppe Mernes**

**Jossatal im Spessart**

**Gegründet im Jahr 1927**

**Die älteste NABU-Gruppe  
des Main-Kinzig-Kreises**

[www.nabu-mernes.de](http://www.nabu-mernes.de)

Kontaktadresse:

Reiner Ziegler

Untere Au 5, 63628 BSS-Mernes,

Tel. 066 60-13 41





## NABU-Gelände

u.a. mit Kräuterspirale, Trockenmauer, Amphibienhügel, Igelburg, Weidentunnel und Moderlieschen-Teich als Eisvogel-Nahrungsbiotop.



## Amphibien

Zur Unterstützung und Stärkung der durch die Flurbereinigung stark dezimierten Vorkommen wurden ca. 45 Folienteiche angelegt. Rettung von Froschlaich und Kaulquappen durch Umsiedlung oder Bewässerung.



## Naturlehrpfad im Dorf

Mehrere Stationen zu unterschiedlichen Themen zeigen Nachahmungsmöglichkeiten zur Unterstützung der heimischen Natur.

## Fledermäuse

In mehreren Ortschaften wurden Sommer- und Winterquartiere erstellt. Fledermausfreundliche Häuser wurden und werden ausgezeichnet.



## NABU-Mobil und NABUDE

Eine ehemaliger Bauwagen wurde zu einem oft bewunderten „Kunstwerk“ umgestaltet. Hierin finden u.a. Infoabende statt.



Ein ehemaliges Wiegehäuschen wurde zu einem Lager- und Werkraum, mit Toilette, für unsere vielfältigen Vereinstätigkeiten umgestaltet.

## Obstbäume

Ca. 300 Obstbäume wurden gepflanzt oder vor Ort veredelt. Hierzu erfolgen Pflegearbeiten.



## NAJU (Kinder und Jugend)

Monatliche Naturerlebnisse mit Kindern und Jugendlichen zu unterschiedlichen Themen.

Beispiele:

Insektenhölzer, Nisthöhlenbau, Nisthöhlenreinigung, Heckenschnitt, Baumartenbestimmung, Müllsammlung, Gewässerexkursionen, modellieren mit Lehm, u.v. m.



## Nistkästen

Hunderte von Nistkästen wurden für unsere heimische Vogelwelt gebaut, gekauft und in Wald, Flur, Scheunen und an Häusern aufgehängt. Diese werden einmal im Jahr gereinigt, ggf. repariert, umgehängt und ergänzt.



## Wanderungen

Vogelstimmen, Biber-Reviere, Obstbäume, Hecken, Kräuter sowie die Jahresabschlusswanderung.

